

## Beschlussprotokoll zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des Burgenländischen Tennisverbandes

**Zeit:** Freitag, 30.11.2012, 19:00 Uhr

**Ort:** Gasthof Muschitz, Hauptstraße 1, 7341 Markt Sankt Martin

### Teilnehmer vom Vorstand des Burgenländischen Tennisverbandes:

Günter Kurz	Präsident
Friedrich Hammerschmidt	Vizepräsident, Turnierreferent u. Ranglistenreferent
Mag. Klaus Kojnek	Vizepräsident und Kassier
Markus Pingitzer	Vizepräsident und Generalsekretär
Mag. Harald Zagiczek	Vizepräsident und Schriftführer (Protokoll)
Solga Bernd	Lehrreferent
Josef Koppi	Seniorenreferent
Karl Mannsberger	Schiedsrichterreferent
Mag. Silvia Posch	Frauenreferentin
Michael Posch	Beirat
Mag. Andreas Gilly	Rechnungsprüfer
Mag. Karl Estl	Rechnungsprüfer

### entschuldigt:

Ing. Harald Kicker	Jugendreferent
Robert Grandits	Schulreferent
Mag. Markus Szelinger	Disziplinar- und Rechtsreferent
Michael Payer	Pressereferent

### TOP 1: Begrüßung und Eröffnung

Präsident Kurz begrüßt die anwesenden Ehrengäste, Sponsoren, die Vertreter der Dachverbände ASKÖ, ASVÖ und Sportunion sowie Medien- und Vereinsvertreter sehr herzlich und ersucht die Ehrengäste Herrn Martin Schütz (Vizebürgermeister von Markt St. Martin), Herrn LAbg. Erich Trummer (Vertreter des LH), Herrn LAbg. Rudolf Geißler (Vertreter des LHStv.) und Turnierreferent Ing. Heinz Lampe (in Vertretung des Präsidenten des Österreichischen Tennisverbandes MAS Ronnie Leitgeb) um Grußworte.

### TOP 2: Feststellung der Stimmberechtigung und der Beschlussfähigkeit

Präsident Kurz erläutert, dass von den 127 Mitgliedsvereinen des Burgenländischen Tennisverbandes 75 Vereine mit 163 berechtigten Stimmen anwesend sind und die Beschlussfähigkeit somit gegeben ist. Bekanntgabe der Stimmenzähler: ASVÖ TC Heiligenkreuz – Wolfgang Lang, ASKÖ TC Hornstein – Gottfried Kopinits, UTC Loretto – Eberhard Brunner

### TOP 3: Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 18.11.2011

Präsident Kurz erklärt, dass das Protokoll der letzten Generalversammlung vom 18.11.2011 den Mitgliedern fristgerecht zugesendet wurde.

Auf Antrag des Präsidenten wurde das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung des Burgenländischen Tennisverbandes vom 18.11.2011 seitens der Generalversammlung **einstimmig genehmigt**.

## TOP 4: Berichte der Referenten

### Bericht des Präsidenten

Der Präsident hat einen kurzen Rückblick über die Aktivitäten des letzten Jahres gegeben.

#### **1. Wettspielreferat:**

Ein detaillierter Bericht wurde vom Wettspielreferenten vorgetragen.

#### **2. Informationsfluss und Marketing:**

Mehr als 2.800 Adressen aus der burgenländischen Tennisfamilie erhalten den BTV-Newsletter welcher einerseits den Informationsfluss sichern soll und andererseits den Sponsoren die Gelegenheit gibt ihre Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren.

Mit der BTV-Mannschaftsmeisterschaftsbroschüre, dem Newsletter und unseren vielen Veranstaltungen kann der BTV für alle 16 Sponsoren aus den resultierenden Zugriffen auf der BTV-Homepage, mit deren Botschaft in den angeführten Medien eine Vergeltung für deren finanzielle Zuwendung erbringen.

#### **3. Administration und Verwaltung:**

Auch heuer wurden Bezirkskonferenzen vom Norden bis in den Süden durchgeführt.

#### **4. Jugend- und Nachwuchsförderung:**

Das Jahr 2012 war wieder ein äußerst erfolgreiches Jahr im Jugendleistungstennis für den BTV – viele Staatsmeister, Vizestaatsmeister und 3. Plätze bei Österreichischen Meisterschaften und großartige Ergebnisse auf internationaler Ebene konnten von verschiedenen Spielerinnen und Spielern in diesem Jahr eingefahren werden.

#### **5. Breitensportaktivitäten:**

Auch im Breitensport war das Jahr 2012 ein Rekordjahr – die „Tennisoutlet-Trophy powered by Kamper“ explodierte wiederum in diesem Tennisjahr.

#### **6. Budget – Sponsoring und Sportförderungsprojekte**

Die Mitgliedsbeiträge wurden bereits in der GV 2010 erhöht und damit wurde das zukünftige Budget gesichert. In diesem Jahr werden die Mitgliedsbeiträge gleich bleiben.

Der BTV hat in Österreich die niedrigsten Lizenzgebühren. Daher der Hinweis, dass der BTV als Mitglied des Österreichischen Tennisverbandes eine Mitgliedsbeitragserhöhung von über 5 % zu hinnehmen muss - d.h. aller Voraussicht nach wird im kommenden Jahr auch der BTV über eine moderate Erhöhung nicht umhin kommen.

#### **7. Turnierreferat:**

Der BTV hatte für unser kleines Land überproportional viele ÖTV-Turnierveranstaltungen. Extra zu erwähnen ist das Projekt Landesmeisterschaften: die Teilnehmerzahl an den Landesmeisterschaften war in allen Altersklassen stark rückläufig. Um dieser Entwicklung entgegen zu wirken und die Landesmeisterschaften sowohl für die Veranstalter als auch für die teilnehmenden Spieler wieder attraktiver zu gestalten hat der BTV jene Vereine, deren Mannschaften in der Bundes- oder Landesliga teilnehmen verpflichtet, Tickets für die Landesmeisterschaften zu einem ermäßigten Preis zu erwerben - eine Steigerung konnte bei den Nennungen erreicht werden – dennoch sind die Kritiker nicht verstummt – dem werden wir nun in Zukunft Rechnung tragen:

Im Tennisjahr 2013 wird es diese Verpflichtung nicht mehr geben – mit der Konsequenz, dass der BTV zwar durch krampfhaftes Suchen noch Veranstalter für die Hallenlandesmeisterschaften der Jugend- und der Allgemeinen Klasse finden konnte – jedoch nicht mehr für die Senioren.

## 8. Schiedsrichterreferat:

Dem Engagement von Schiedsrichterreferenten Karl Mannsberger ist nicht nur die Aus- und Weiterbildung unserer Schiedsrichter zu verdanken, sondern auch die Besetzung mit Oberschiedsrichtern aller Landesligabegegnungen sowie aller ÖTV-Turniere welche im Burgenland stattfinden.

## 9. Allgemeines

Der Vorstand des BTV ist im abgelaufenen Verbandsjahr zu insgesamt 5 Vorstandssitzungen und 1 Präsidiumssitzung zusammengetreten und hat alle Beschlüsse satzungskonform gefasst.

Der Präsident hat den Verband national bei allen Präsidentenkonferenzen - 2 x in Wien, in Innsbruck, in Hallein und in Oberpullendorf - repräsentiert.

Der Präsident bedankt sich für die vielen Einladungen, welche die Möglichkeit der Begegnung mit engagierten Funktionären und Tennisspielern eröffnet.

Im August des Jahres konnte der BTV auch seinen 60-igsten Geburtstag feiern – bei dieser Feier konnte der Verband über 400 Gäste empfangen – Präsident Kurz bedankt sich bei allen für den zahlreichen Besuch zu dieser Jubiläumsveranstaltung.

Aufgrund der Stilllegung von „happy tennis“ kann eine weitere Kooperation nicht fortgeführt werden, dadurch verliert der BTV leider das einzige österreichische Tennismagazin in gedruckter Form für die nationale Tennisszene.

a.) Bericht des Generalsekretärs & Breitensportreferenten – Markus Pingitzer - sowie in Vertretung des Jugendreferenten Ing. Harald Kicker

### Breitensport

- Tennisoutlet-Trophy powered by Kamper - 43 Qualifikationsturniere
  - 1.876 Nennungen
  - 1.054 verschiedene Spieler
- Tennisoutlet-Trophy powered by Kamper 2013
  - Turnieranmeldeschluss
    - 31.12.2012
  - Turniertermine
    - April bis September
  - Masters
    - 4.-6. Oktober 2013
- Bezirksmeetings
  - 13.12. Bezirk Oberpullendorf
  - 15.12. Bezirk Güssing/Jennersdorf (vormittags)
  - 15.12. Bezirk Oberwart (nachmittags)
  - 17.12. Bezirk Neusiedl
  - 18.12. Bezirk Eisenstadt
  - 19.12. Bezirk Mattersburg
- Weitere Breitensportprojekte
  - „Ganz Österreich spielt Tennis“
    - 27.04.2013
  - Schultennisprojekt 2013 (bereits zum 9. mal)
    - 48 Volksschulen
    - Ca 2.300 Kinder
- COLORBALL CHALLENGE (ist geplant im Bgld einzubauen)
  - Turnierdauer
    - Spielklasse RED: ca. 2-3 Stunden
    - Spielklassen ORANGE + GREEN: ca. 3-4 Stunden
  - Eine Infoveranstaltung mit Michi Ebert findet am 14.12.2012 um 18:00 Uhr im Tennis- und Freizeitzentrum Neudörfel statt



- KIDS-Mannschaftsmeisterschaft
  - Erstmals gab es eine u8 und u9 Meisterschaft in Turnierform
    - 5 Teams u8
    - 10 Teams u9
  - Vorschau auf 2013
    - u10 Meisterschaft (Gruppenphase)
    - u8 & u9 Meisterschaft (Turnierform)
- KIDS-Kader
  - 20 Teilnehmer bei den zwei KIDS-Sichtungstagen
    - 29.12.2011 Sport-Hotel-Kurz
    - 07.07.2012 St. Margarethen
  - Vorschau auf 2013
    - KIDS-Sichtungstage - Informationen auf der Homepage
    - KIDS-Trainingsstage - persönliche Einladung
- BTV Jugendkader 2012/2013
  - Kadereinteilung
    - KIDS-Kader bis u11
    - Hoffnungskader bis u16
    - Leistungskader bis u18
    - Spitzensportkader bis u20
  - Kadercamps
    - Ein Camp pro Quartal
  - Konditionstraining
    - Pro Monat mindestens ein Konditag
  - Turnierbetreuungen
    - Staatsmeisterschaften
    - Ausgewählte KAT II Turniere
    - KIDS-Team-Cup
- Erfolge 2012
  - 6 Österreichische Meistertitel
  - 3 Österreichische Vize-Meistertitel
  - 7 dritte Plätze bei Österreichischen Meisterschaften
  - 3 ITF Einzeltitel
  - 4 ITF Doppeltitel
- Ehrungen
  - **Tobias Pürrer (TC Sport-Hotel-Kurz)**
    - 3 Österreichische Meistertitel 2012
      - U12 Indoor – Einzel
      - U12 Outdoor – Einzel
      - U12 Indoor – Doppel
    - 1 Österreichischer Vizemeistertitel 2012
      - U12 Outdoor – Doppel
    - 3 Tennis Europe Semifinale
  - **Karoline Kurz (TC Sport-Hotel-Kurz)**
    - 1 Österreichischer Meistertitel 2012
      - U16 Outdoor – Einzel
    - 2 ITF Einzeltitel
  - **David Pichler (TC BW Oslip)**
    - 2 Österreichische Meistertitel 2012
      - U16 Outdoor – Doppel
      - U18 Outdoor – Doppel
    - 1 Österreichischer Vizemeistertitel 2012
      - U16 Outdoor – Einzel
    - 4 ITF Doppeltitel
    - 1 ITF Einzeltitel

- **Eva Nyikos (TC Mönchhof)**
  - 1 Österreichischer Vizemeistertitel 2012  
- U14 Outdoor – Doppel
  - 1 Tennis Europe Doppeltitel

## b.) Bericht des Wettspielreferenten – Mag. Harald Zagiczek

- **Mannschaftsmeisterschaft 2012**
  - Gesamtanzahl der Vereine des BTV: 128
  - Meisterschaftsteilnehmer 2012: 118
  - Anteil: 92,19 %
  
  - Teilnehmende Mannschaften: 640
  - rel. Wachstum gegenüber VJ: +2,23 %
  - rel. Wachstum seit 2008: 24,03 %
  
  - Teilnehmende Spieler: 4.341
  - rel. Wachstum gegenüber VJ: +0,50%
  - rel. Wachstum seit 2008: +11,02%
  -
- **Mannschaftsstruktur in der MS 2012**
  - Herren AK 36,09 %
  - Damen AK 11,25 %
  - Herren Senioren 30,93 %
  - Damen Senioren 1,56 %
  - Jugend weibl. 5,02 %
  - Jugend männl. 15,15 %
- **Vorschau 2013**
  - Einführung des „**Dänischen Systems**“ in der MS 2013
    - Spielablauf wie gewohnt -> jedes Match zählt ein Punkt
    - Änderung bei der „Siegpunktvergabe“ für die Tabelle:
      - Bei 6 Einzel + 3 Doppel:**  
9:0, 8:1, 7:2 -> Sieger erhält 3 Punkte; Verlierer 0 Punkte  
6:3, 5:4 -> Sieger erhält 2 Punkte; Verlierer 1 Punkt
      - Bei 5 Einzel + 2 Doppel:**  
7:0, 6:1 -> Sieger erhält 3 Punkte; Verlierer 0 Punkte  
5:2, 4:3 -> Sieger erhält 2 Punkte; Verlierer 1 Punkt
      - Bei 4 Einzel + 2 Doppel:**  
6:0, 5:1 -> Sieger erhält 4 Punkte; Verlierer 0 Punkte  
4:2 -> Sieger erhält 3 Punkte; Verlierer 1 Punkt  
3:3 -> beide Mannschaften erhalten je 2 Punkte
    - Wichtiger Eckpfeiler:
      - 100% Siege: unabhängig von Punktezahl: Platz 1
      - Tabelle: Nicht das direkte Duell zählt, sondern letztendlich die Tabellensituation
    - Vorteile:
      - Aufwertung der Doppelspiele -> kein „w.o.“ mehr
      - Erhöhung der Spannung der Meisterschaft
      - Wettbewerbsverzerrungen schwieriger umzusetzen
  - Neue Durchführungsbestimmungen für MM 2013 ab Mitte Jänner 2013 auf der BTV-Homepage

- 15.12.2012 Mannschafts-Abmeldefrist
- 1.1.-31.1.2013 Mannschaftsnennung
- 1.2.-15.2.2013 Spielerlistenmeldung

c.) Bericht des Finanzreferenten Klaus Kojnek

## Jahresabrechnung vom 1.10.2011 – 30.9.2012

E R T R Ä G E	EUR
Mitgliedsbeiträge von Vereinen	99.160,40
Werbbeeinnahmen - Sponsoring	32.907,99
Förderungen	7.300,00
Sonstiges	566,15
Auflösung Rücklage Kidstennis	-
<b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>139.934,54</b>

A U F W E N D U N G E N			EUR
	Aufwendungen Brutto EUR	Erträge Brutto EUR	Aufwendungen Netto
Mitgliedsbeitrag an ÖTV	37.280,30		37.280,30
Sekretariat	38.727,62		38.727,62
Jugendförderung	34.059,51	11.077,00	22.982,51
Sommermeisterschaft 2012	8.386,37		8.386,37
IT-Kosten ÖTV	7.460,41		7.460,41
Lehrreferat	2.113,60	2.521,00	407,40
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit	2.604,87		2.604,87
Reisespesen	1.531,63		1.531,63
Winter-Meisterschaft 2011/2012	25.680,40	27.554,10	1.873,70
Breitensport	8.535,00	8.765,00	230,00
Pokale und Medaillen	226,14		226,14
Schulreferat	1.266,40		1.266,40
Seniorenreferat	1.237,60		1.237,60
Schiedsrichterreferat	10.448,47	8.800,00	1.648,47
Sonstige Ausgaben	1.055,66		1.055,66
Zuweisung Rücklage KIDSTENNIS	-		15.000,00
<b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>			<b>136.896,88</b>

Gewinn 2012

3.037,66

### Vermögen per 30.09.2012:

Girokonto: EUR 90.000,-  
 Sparbuch: EUR 40.950,-

### **TOP 5: Bericht der Rechnungsprüfer und Antrag auf Entlastung des Kassiers und des Vorstandes**

Die Rechnungsprüfer Mag. Estl und Mag. Gilly geben zu Protokoll, dass die Bücher des Burgenländischen Tennisverbandes klar, übersichtlich und gemäß den Buchführungsvorschriften korrekt geführt wurden.

Nachdem seitens der anwesenden Mitgliedervereine keine Fragen mehr vorlagen, stellten die Rechnungsprüfer den Antrag, den Kassier sowie den Vorstand des Burgenländischen Tennisverbandes für den Zeitraum vom 01.10.2011 – 30.09.2012 die Entlastung zu erteilen.

Der Antrag der Rechnungsprüfer wird seitens der Generalversammlung **einstimmig** angenommen.

### **TOP 6: Satzungsänderungen**

keine



## TOP 7: Festsetzung der Mitgliedsbeiträge 2012/2013 Und Beschlussfassung über Voranschlag für 2012/2013

a.) Bericht des Kassiers – Mag. Klaus Kojnek

Kassier Kojnek berichtet, über die Festsetzung der Mitgliedsbeiträge, Gebühren und Abgaben für 2012/2013 – welche unverändert bleiben:

### Einnahmen:

Sockelbeitrag:	180,00 Euro
pro Platz:	44,00 Euro
pro Erw. Spieler:	12,00 Euro
pro Jgd. Spieler:	4,40 Euro
pro Mannschaft (D, H, S):	24,00 Euro
für jede Jugendmannschaft Gutschrift	24,00 Euro

Weiters gibt Herr Mag. Kojnek einen Überblick über den Voranschlag 2012/2013:

ERTRÄGE	EUR
Mitgliedsbeiträge von Vereinen	97.000,00
Werbeeinnahmen - Sponsoring	30.000,00
Förderungen	7.300,00
Sonstiges	1.500,00
Auflösung Rücklage KIDSTENNIS	15.000,00
<b>SUMME ERTRÄGE</b>	<b>150.800,00</b>

AUFWENDUNGEN	Aufwendungen Brutto EUR	Erträge Brutto EUR	Aufwendungen Netto EUR
Mitgliedsbeitrag an ÖTV	38.500,00	500,00	38.000,00
Sekretariat	37.300,00		37.300,00
Jugendförderung	42.600,00	11.400,00	31.200,00
Sommermeisterschaft 2012	9.500,00		9.500,00
IT-Kosten ÖTV	7.500,00		7.500,00
Lehrreferat	5.000,00	3.000,00	2.000,00
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit	4.000,00		4.000,00
Reisespesen	2.000,00		2.000,00
Winter-Meisterschaft 2011/2012	28.500,00	28.000,00	500,00
Breitensport	9.500,00	9.000,00	500,00
Pokale und Medaillen	300,00		300,00
Schulreferat	1.000,00		1.000,00
Seniorenreferat	1.000,00		1.000,00
Schiedsrichterreferat	9.000,00	8.300,00	700,00
Frauenreferat	1.000,00		1.000,00
Sonstige Ausgaben	3.250,00	-	3.250,00
Aufwendungen KIDSTENNIS	15.000,00		15.000,00
<b>SUMME AUFWENDUNGEN</b>			<b>154.750,00</b>

Auflösung von Rücklagen 3.950,00

Der Antrag des Vorstandes auf Festsetzung der Mitgliedsbeiträge 2012/2013 wurde seitens der Generalversammlung **einstimmig** angenommen.

## TOP 8: Ehrungen

Vizepräsident Fritz Hammerschmidt verliest eine kurze Biographie des langjährigen Obmanns des UTC Oberwart Herr Ing. Hans Hadek, welcher mit dem BTV-Ehrenzeichen in GOLD geehrt wurde. Weiters wurden sämtliche Mannschaftsmeister der vergangenen Saison verlesen.

## TOP 9: Beratung und Beschlüsse über Anträge

Präsident Kurz erörtert, dass seitens der Mitgliedsvereine 2 Anträge von 2 Vereinen an die Mitgliederversammlung eingebracht worden, die statutenmäßig zu behandeln sind:  
In diesem Zusammenhang erklärt Präsident Kurz weiter, dass alle Anträge, die zur Abstimmung kommen, in der Folge noch einer juristischen Überprüfung unterzogen werden.

Folgende Anträge wurden verlesen und gemäß § 9b, Abs. 7 an den Wettspielausschuss weitergeleitet, weiters wurden auch die betreffenden Vereine informiert:

- **1 Antrag des UTC NEUSIEDL/See**
  - MM Sen+45 Herren wieder geschlossen im Mai/Juni 2013 auszutragen
- **2 Anträge des ASKÖ TC Hornstein**
  - Die Termine der 45+ und 55+ Mannschaftsmeisterschaft sollten jeweils abwechselnd am Freitag 16.00 (bei 4 Plätzen 17.00) stattfinden.
  - Neue Mannschaften aufgrund ihrer ITN-Stärke einzustufen
- **1 Antrag des TC Piringsdorf**
  - Antrag auf Gleichbehandlung der Spieltermine der Senioren-Meisterschaft der Damen mit den Spielterminen der Senioren-Meisterschaft der Herren
- **1 Antrag des TC BEWAG Oberwart**
  - Teilung ab der 1. Klasse Herren 45 in eine 1. Klasse Nord, 1. Klasse Mitte (MA/OP) und 1. Klasse Süd (OW/GS/JE), so wie es derzeit bei den Herren 35 besteht.

Folgende Anträge sind an die Mitgliederversammlung eingebracht worden und wurden statutenmäßig behandelt:

- **1 Antrag des TC Illmitz**
  - **Der TC Illmitz stellt den Antrag, dass der §6 lit j) der DfBSt dahingehend abgeändert werden soll, dass die Spielerinnen und Spieler nicht mehr 15 Minuten vor Spielbeginn auf der Anlage anwesend sein müssen. Ausgenommen LLA und LLB der Allgemeinen Klasse Damen und Herren.**
  - **Begründungen:**  
In den Köpfen der meisten Spieler ist der Spielbeginn verankert. Deshalb erscheinen viele Spieler erst kurz vor Spielbeginn auf der Tennisanlage. Wir können nicht verstehen, dass Spieler, obwohl sie kurz vor Spielbeginn anwesend sind, laut Durchführungsbestimmungen nicht antreten dürfen und somit Meisterschaften möglicherweise am "grünen Tisch" entschieden werden. Wie auch in anderen Sportarten sollte es reichen, wenn die Spieler zu Spielbeginn spielfähig sind.
  - Dieser Antrag wird auch von den Vereinen TC Apetlon, TV Tadtten, TC Mönchhof und TC Wallern unterstützt!

**Der Antrag des TC Illmitz wurde mehrheitlich angenommen.**

- **1 Antrag des TC Heiligenkreuz**
  - **Antrag auf Abschaffung des Supervisors**  
**Begründung:**  
Ich sehe keinen wirklichen Nutzen durch den Supervisor für die Vereine. Es ist aber eine finanzielle Belastung für die Vereine. Daher der Antrag zur Abschaffung des Supervisors.

## Wortmeldungen:

### Schiedsrichterreferent Karl Mannsberger:

Ist für die Beibehaltung der Supervisoren – Kontrolle über Durchführung der Mannschaftsmeisterschaft.

Kosten: LLB Euro 50,- pro Mannschaft  
Klassen Euro 10,- pro Mannschaft  
EKL gebührenfrei

Seit der Einführung der Supervisoren haben sich die Vereine mehr an die DfBst gehalten

Supervisoren sind nicht da um zu strafen, sondern die Vereine zu beraten

### Nikolaus Hammer (UTC Neudörf):

war 2x als Supervisor in Einsatz; ist für die Beibehaltung der Supervisoren - gibt Mannsberger Recht, Ordnung am Platz zu machen.

### Dr. Gerhard Malainer (UTC Pötttsching):

war ebenso als Supervisor in Einsatz  
der Supervisor ist als Aushilfsperson in Regelfragen zur Stelle und kann für Klärung vieles beitragen, es gibt keine Streitereien

dafür: 93 Stimmen  
dagegen: 59 Stimmen  
Enthaltungen: 3 Stimmen

**Der Antrag des TC Heiligenkreuz wurde mehrheitlich angenommen.**

## **TOP 10: Allfälliges**

### Wortmeldung Dr. Gerhard Malainer (UTC Pötttsching) – Jugendbetreuer:

Sieht die Werbeeinschaltungen von „bet-at-home“ als Problem und Verleitung für die Jugend betreffend Glücksspiele.

### Präsident Kurz:

Weist darauf hin, dass bet-at-home der Hauptsponsor (5.500,- Euro/Jahr) vom BTV ist. Falls der BTV diesen Sponsor verlieren würde, müsste der verlorene Betrag auf Kosten der Mitgliedsbeiträge gehen, was nicht im Sinne der Vereine ist.

Der Präsident weist alle Mitgliedsvereine darauf hin, bis zum 31. Jänner 2013 die Adressen aller Mitglieder im NU-Liga-System zu aktualisieren – sowohl die Post- als auch die E-Mail-Adressen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr vorlagen, bedankte sich Präsident Kurz für das zahlreiche Erscheinen sehr herzlich, wünschte ein frohes Weihnachtsfest und bat die Anwesenden zu einem Umtrunk.

Oberpullendorf, am 03.12.2012

\_\_\_\_\_  
BTV-Präsident Günter Kurz

\_\_\_\_\_  
BTV-Schriftführer Mag. Harald Zagiczek